

Vorstandsbericht in der Konf am 09.06.2011

Jour Fixe

Nachbesprechung Treffen Landesrektorenkonferenz und Studierende

Zur Nachbereitung des Treffens zwischen Landesrektorenkonferenz (LRK) und Studies haben wir uns auf den Verfasste Studierendenschaft (VS) -Teil beschränkt. Es ging im wesentlichen um die Frage nach den Mittelzuwendungen der Universität an die VS und wie diese zu regeln ist. Das Rektorat wünscht sich klare Vorgaben vom Land, verbunden mit der Aussage die Finanzierung wird durch das Land gedeckt. Die klaren Vorgaben sind von Rektoratsseite um sich den Stress mit Studis vom Hals zu schaffen. Schließlich müssen sie dann nicht mehr mit uns jährlich verhandeln. Für die Studierendenschaft führt eine klare Regelung zu Kalkulierbarkeit und macht unabhängig vom guten Willen der Rektorate. Ob das Land das Geld zahlt oder die Uni direkt, macht für uns eigentlich keinen Unterschied. Allerdings sind die Hochschulen sowieso unterfinanziert und Extrageld kann nicht schaden.

Das Wichtigste

- Rektorat will klare Regelungen zur Grundausrüstung Gesetzlich vorgeschrieben, um nicht ständig neu verhandeln zu müssen.

Stromversorgung auf Ökostrom umstellen

Die Universitäten in Baden-Württemberg müssen im Gegensatz zu den restlichen Hochschulen den Strom aus dem eigenen Budget finanzieren, dies wurde früher von den Universitäten so gewünscht, da damals die Zuweisungen für die Bewirtschaftungskosten deutlich höher waren als die Kosten und die Universitäten dadurch mehr Geld zur Verfügung hatten. Allerdings stiegen die Kosten insbesondere von Strom seit dem enorm an, weswegen die zugewiesenen Mittel bei weitem nicht mehr ausreichen. Wir erhielten eine Tabelle aus der ersichtlich wird wie sich der Verbrauch und die Kosten bei der Universitären Stromversorgung in den letzten 10 Jahren entwickelt haben. Der Energieverbrauch ist um 23% gestiegen, die Kosten um 174% auf 8,4 Mio Euro pro Jahr. Wenn die Uni auf Ökostrom umstellen würde, müsste sie mit Mehrkosten von ca. 1 Mio Euro pro Jahr rechnen. Um dies zu finanzieren wäre eine massive Erhöhung der Zuweisungen nötig.

Das Wichtigste

- Stromverbrauch hat sich in den letzten 10 Jahren um 23 Prozent erhöht, Kosten um 174 Prozent
- Die Umstellung auf Ökostrom würde ca. 1 Millionen Euro zusätzlich im Jahr Kosten

Uniwahlen

Listen sind eingereicht die buf-Listen haben die Nummer 2 und 3.

Die komplette Auflistung;

1. LHG
2. buf a
3. buf b
4. RCDS
5. Jusos